

Amtliches Verkündblatt

der Gemeinde Lautenbach



59. Jahrgang

Freitag, 08. Oktober 2021

Nummer 40

Live PINK PEPPER

kleines Feierabendkonzert

Do. 14.10.2021

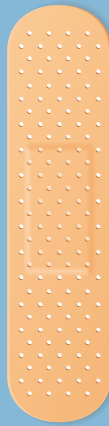
Festplatz am Sportheim

Lautenbach 19 Uhr

**Eintritt frei
im Freien**

Maskenpflicht abschaffen | Hände schütteln | Freunde umarmen | unbeschwert feiern | Konzerte besuchen | Kranke & Kinder schützen | Nähe statt Abstand u.v.m.

Kleiner Piek große Wirkung



Schützen Sie sich und andere:
JETZT IMPFANGEBOT NUTZEN.

Gemeinsam für ein gesünderes Miteinander:

Matthias Braun

Matthias Braun
Stadt Oberkirch

Thomas Krechtler

Thomas Krechtler
Gemeinde Lautenbach

Uwe Gaiser

Uwe Gaiser
Stadt Oppenau

Meinrad Baumann

Meinrad Baumann
Gemeinde Bad Peterstal-Griesbach



Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

Kurz und bündig aus der Gemeinderatssitzung am 05. Oktober 2021

Bauantrag: Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen für die Errichtung einer offenen Wohnmobilgarage in der Ödsbacher Straße

**Instandsetzung Renchbrücke „Sendelbachstraße“;
Auftragsvergabe:**

Beim Brückenbauwerk in der Sendelbachstraße wurden im Zuge der letzten Brückenhauptprüfung nach DIN 1076 im September 2018 erhebliche Mängel am vorhandenen Brückenbauwerk festgestellt.

Nachdem das Vorhaben in das Förderprogramm des Kommunalen Brückensanierungsfonds aufgenommen worden ist, wurden die Brückenbauarbeiten zwischenzeitlich öffentlich nach VOB/A ausgeschrieben

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag für die o.g. Maßnahme in Höhe von brutto 245.933,02 Euro an die Firma B+S Bauwerkserhaltung GmbH, Bietigheim.

Standesamtliche Trauung

Das Brautpaar Regina Huber und Dominik Wiedemer wurde am Samstag, 02. Oktober 2021 im Trauzimmer des Hotels Sonnenhof durch Bürgermeister Thomas Krechtler getraut.

Bürgermeister Thomas Krechtler und die Gemeindeverwaltung wünschen dem Ehepaar für den gemeinsamen Lebensweg alles erdenklich Gute und nur das Beste.



Pauline Oberle pflegt seit 22 Jahren ehrenamtlich Blumen

Bürgermeister Krechtler: „Schöner geht es nicht“

Seit nunmehr bereits 22 Jahren pflegt Frau Pauline Oberle ehrenamtlich den Blumenschmuck in Lautenbach. Wie jedes Jahr unter ihrer Regie erstrahlen die Blumen wie an der Renchbrücke, in der Bahnhofstraße und am Friedhof in wunderschöner Blütenpracht. Und dies selbst auch im laufenden Jahr, in dem es oft an Niederschlag nicht fehlte, welcher dem Blütenmeer vielfach zusetzte.

Damit dies auch so bleibt, geht Frau Oberle mindestens einmal täglich, an den heißen Tagen sogar öfters, von Kasten zu Kasten sowie zu den zahlreichen Blumentrögen um die Blumen zu gießen, zu düngen und zu pflegen. Dies erfordert einen enormen zeitlichen Aufwand und stellt außerordentliches bürgerschaftliches Engagement dar. Frau Oberle ist hierbei trotzdem stets gerne im Einsatz und



Notdienste

Notrufe

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr-Notruf	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Hochwasserpegel Rench	07802/4675

Energie-Service

Überlandwerk Mittelbaden 07821/2800
www.uewm.de

Krankenhaus

Ortenauklinikum
Achern-Oberkirch 07802/8010

Apothekendienst

Samstag, 09.10., 8:30 Uhr bis Sonntag, 10.10., 8:30 Uhr
Ortenau-Apotheke, Ortenauer Str. 33, Appenweiler

Sonntag, 10.10., 8:30 Uhr bis Montag, 11.10., 8:30 Uhr
Marien-Apotheke, Hauptstr. 52, Oberkirch

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Lautenbach,
Telefon: 0 78 02 / 92 59-0,
Telefax: 0 78 02 / 92 59-59
E-Mail: edv@lautenbach-renchtal.de
Internet: www.lautenbach-renchtal.de

E48870

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Thomas Krechtler.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag-Donnerstag: 8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch zusätzlich: 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 12.30 Uhr

Redaktionsschluss: Mittwoch, 09.00 Uhr

Änderungen werden im amtlichen Teil bekannt gegeben.

Das Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich.
Bezugspreis jährlich 15 Euro.

Verlag und private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlene Straße 9, 77656 Offenburg Telefon:
07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Sabine Höfler, Telefon: 07 81 / 5 04-14 51,
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69, E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

trägt durch ihr Wirken zur Verschönerung des Ortsbildes bei und das, egal ob bei Wind, Regen oder bei extremer Hitze. Es ist für Sie eine große Freude, wenn nicht nur die Einwohner, sondern auch Touristen und Wanderer sich an dem herrlichen Blütenmeer erfreuen können.

Schöner geht es nicht, resümierte Bürgermeister Thomas Krechtler, und überbrachte Frau Oberle mit einem Geschenk den Dank und die Anerkennung des Gemeinderates und der Verwaltung. Selbstverständlich soll noch eine offizielle Würdigung im Rahmen des nächsten Bürgerempfangs folgen, der hoffentlich dann wieder in Präsenz stattfinden kann.

Die gesamte Bevölkerung Lautenbachs sowie die Feriengäste und zahlreichen Wanderer wertschätzen diese herrliche Blumenpracht in der Gemeinde und bringen dies auch vielfach gegenüber der Gemeindeverwaltung zum Ausdruck. Für Bürgermeister Krechtler ist dies ein ehrenamtliches Engagement das seines gleichen sucht.



Zweiter Malwettbewerb für Kinder ein Erfolg

„Male was dir in Lautenbach so gefällt“ so lautete zum zweiten Mal das Motto des Malwettbewerbs, welcher von der Gemeinde Lautenbach für Kinder von 3 bis zu 12 Jahren über die Sommerferien initiiert wurde. Dadurch wurde zusätzlich das Kinderferienprogramm erweitert.

Bürgermeister Thomas Krechtler freute sich über die große Beteiligung und über zahlreiche kreative und fantasievolle Bilder, welche hierzu bei der Gemeindeverwaltung eingegangen sind. Gemeindefahrzeuge, die Lautenbacher Wallfahrtskirche und das von den Kindern gerne gemalte Motiv des großen Hexenhauses auf der zertifizierten Traumtour „Lautenbacher Hexensteig“ waren mit dabei.

Den Gewinnern des Wettbewerbs in den einzelnen Altersgruppen konnte nunmehr Bürgermeister Thomas Krechtler gratulieren und die Preise übergeben. Aber auch keiner der anderen Künstler ging natürlich leer aus. Ihnen waren bereits entsprechende Eisgutscheine zugesandt worden.

Die Gewinnerbilder stammten von Jonas Pettke, Mira Wilhelm, Lina Pettke, sowie Nils Huber (bei der Gewinnübergabe leider verhindert). Sie erhielten einen Gutschein für das Kino in Offenburg sowie einen Eis-Gutschein.

Die Gemeindeverwaltung plant diesen Malwettbewerb im nächsten Jahr erneut durchzuführen und hofft auch dann wieder auf große Beteiligung



Kanalsanierung 2021 – Terminverschiebung

Die Firma Diringer & Scheidel aus Mannheim musste die bereits angekündigte Kanalsanierung in der KW 40 im Bereich Hinter-Winterbach, Vorder-Winterbach und Joseph-Simon-Straße kurzfristig verschieben.

Geplant ist diese Maßnahme nun voraussichtlich in der KW 43 (25.10. – 29.10.2021). Wir werden im nächsten Verkündblatt nochmal informieren. Die betroffenen Anwohner werden aber auch direkt von der Firma Diringer & Scheidel angeschrieben.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Durchführung militärischen Übungen der Bundeswehr im September und Oktober

Das Bundesamt für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr in Stuttgart führt

- vom 11. bis zum 14. Oktober 2021

Truppenübungen mit einer Truppenstärke von 40 Soldaten und acht Fahrzeugen durch. Geplante Übungsaktivitäten der Heeresaufklärungstruppe „PEGASUS I - IV“ sind insbesondere freilaufende Übungen. Dabei kann es zum Einsatz von Übungsmunition kommen.

Betroffen ist das Gebiet von Kehl bis nach Neuenburg und von Baiersbronn bis nach Bonndorf. Die Übung findet nicht zwingend im Gemeindegebiet der Gemeinde Lautenbach statt.

Wir bitten die Bevölkerung und insbesondere die Jäger dennoch um entsprechende Vorsicht und Beachtung!

Haus- und Straßensammlung vom 17. Oktober bis 21. November 2021

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland und die Jugendarbeit bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

Im letzten Jahr mussten wir wegen der Corona-Pandemie die Haus- und Straßensammlung abbrechen. Unsere Arbeit, die Pflege von Kriegsgräbern in ganz Europa, führten wir dennoch unter schwierigsten und eingeschränkten Bedingungen durch. In der 102-jährigen Geschichte unseres Vereins eine hoffentlich einmalige

Erfahrung, die wir alle nicht mehr erleben möchten. Corona hat unser Leben, unsere Arbeit und unsere Gestaltungsräume bestimmt.

Allerdings ist dies wenig im Vergleich zu unseren Eltern und Großeltern, die 1945 - nach Ende des Zweiten Weltkriegs - aus dem Nichts ein zerstörtes Deutschland wiederaufgebaut haben. Hunger, Not und Elend haben damals die Menschen nicht verzagen lassen. Diese Gedanken leiten uns, in unserer Arbeit für den Frieden nicht nachzulassen.

So schwierig dies auch in der Pandemie sein kann, so lohnend ist es doch. Unser Bestreben aufeinander zuzugehen und zu versöhnen ist entscheidend für die Wahrung des Friedens in ganz Europa. Wir erleben in Mitteleuropa die längste Friedenszeit. Eine Tatsache, die für uns heute selbstverständlich erscheint und aktuell zu wenig Beachtung findet.

Neben der traditionellen Verpflichtung, die Gräber der Gefallenen aus zwei Weltkriegen zu pflegen und bestehende Kriegsgräberstätten zu Lernorten für die Jugend- und Bildungsarbeit zu entwickeln, bieten wir Jugendbegegnungen in ganz Europa an. Auf diese Weise lernen junge Menschen Vieles über die Entwicklung eines modernen Kontinents, aber auch über die verhängnisvolle Zerstörungskraft des Nationalismus.

Bitte spenden Sie in dieser schwierigen Zeit. Ihre Spende verwenden wir für die Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten, Beantwortung von Suchanfragen sowie für den Ausbau der Bildungs- und Jugendarbeit. So tragen Sie zum Frieden in Europa bei!

Bankverbindung: Sparkasse Bodensee
IBAN: DE81 6905 0001 0000 0122 52

Lautenbach in alten Zeiten

Wer erinnert sich an



Lautenbach um 1900 ohne Schulhaus

Foto: Ingrid Huber

Die Gemeindeverwaltung nimmt gerne Fotos oder alte Postkarten entgegen, die für die Veröffentlichung im Verkündblatt und für Mitbürger interessant sind.

Die Fotos werden nur kurzfristig als Leihgabe benötigt und im Original wieder zurückgeben.

Wer interessante Fotos oder historisches Material von Lautenbach hat und nicht mehr benötigt, kann diese auch gerne zur Archivierung im Rathaus abgeben.

Ansprechpartner hierzu ist Frau Elke Müller 07802-925915 oder rathaus@lautenbach-renchtal.de

Telefonische Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung

Herr Rudolf Battenhausen, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung bietet telefonische Sprechstunden in allen Rentenangelegenheiten an. Er nimmt auch Anträge auf Rente und Kontenklärung entgegen. Termine können direkt mit Herrn Battenhausen unter der Telefonnummer 07805/4979595 vereinbart werden.

Müllabfuhr:

Grüne Tonne, Gelber Sack und Müllsäcke im Außenbereich: Mittwoch, 13. Oktober 2021



Mitteilungen des Landratsamtes

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist nicht umsonst ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet -vielfältige Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Corona-Pandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 14. Oktober finden folgende Veranstaltungen statt:

Kehl: Literatencafés und Künstlerkneipen

Auf den Spuren berühmter Männer und Frauen geht es auch 2021 mit dem Kehler Gästeführer Stefan Woltersdorff auf einem kulinarisch - literarischen Streifzug durch die Altstadt Straßburgs zu legendären Weinkellern und Gastro-Tempeln, versteckten Ecklokalen und gemütlichen Brasserien. Auf einer hübschen Terrasse kann der Abend gemütlich ausklingen. Treffpunkt: 18 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 11,90 €. Infos und Voranmeldung bis zum 07.10.2021 unter tourist-information@marketing.kehl.de oder 07851 881555, max. 25 Teilnehmer.

Hausach: Vom Straßendorf zum Motor des Kinzigtals – Stadtgeschichte unterhaltsam, lebendig, informativ!

Vom Silberbergbau bis zur Industrialisierung, vom Rüttibrennen bis zu den Hochzeitsbräuchen auf dem Land. Lernen Sie das Gesicht der Stadt im 19. Jahrhundert kennen und erfahren, was es mit der Strohhut- und Hosen-trägerfabrik auf sich hat. Was hat der Kreuzer „Wiesbaden“ aus der Schlacht vom Skagerak mit Hausach zu tun? Welchen Einfluss hatte die Eisenbahn auf die Entwicklung der Stadt? Treffpunkt: 18 Uhr, Museum im Herrenhaus, Hauptstr. 1, 77756 Hausach. Die Kosten betragen 5 €. Infos und Anmeldung unter tourist-info@hausach.de oder 07831 7975, max. 10 Teilnehmer.

Sasbachwalden: Wein & Schokolade

Eine Sinnesreise durch die Welt der süßen Genüsse mit erlesenen Weine und köstlichen Schokoladen. Treffpunkt: 18 Uhr, Alde Gott Winzer Schwarzwald eG. Die Kosten betragen 31 €. Infos und Anmeldung unter info@aldegott.de oder 07841 20290.

Sasbachwalden: Leuchtender Weinberg

Der Weinberg rund um den Winzerhof Lang in Obersasbach leuchtet an diesem Abend in verschiedenen Farben. Genießen Sie Weine in atemberaubender Kulisse begleitet von unterhaltsamer Musik. Ab 18 Uhr beim Winzerhof Lang in Obersasbach. Infos und Anmeldung unter info@aldegott.de oder 07841 20290.

Sasbach: HERBSTgeflüster

Ob weiß, rosé oder rot ... genießen Sie auf der Terrasse vom WeinKästle einen interessanten Weinabend. Kulinarisch werden Sie mit saisonalen, leckeren Köstlichkeiten verwöhnt. Treffpunkt: 18.30 Uhr, WeinKästle, Am Rebbuckel 38, 77880 Sasbach. Die Kosten betragen 40 €. Infos und Voranmeldung bis zum 07.10.2021 unter info@weinkastle.de oder 07841 684460, max. 12 Teilnehmer.

Wiederkehrende Veranstaltungen

Gengenbach: Offene Weinprobe (Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach)

Offenburg: Offene Weinprobe (Schulstraße 5, 77654 Offenburg)

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Oberkirch-Bottenau: Mit dem Winzer durch seinen Weinberg

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Frauenwirtschaftstage Baden-Württemberg 2021: Ortenauer Netzwerke „Frau und Beruf“ und „startUp.connect“ sowie Hochschule Offenburg laden zu Veranstaltungen ein

Auch in diesem Jahr gibt es im Ortenaukreis wieder Aktionen im Rahmen der landesweiten Frauenwirtschaftstage. Die von den Netzwerken „Frau und Beruf“ und „startUp.connect“ sowie der Hochschule Offenburg angebotenen Veranstaltungen widmen sich dieses Mal den Themen Gründungen, Unternehmertum und (Wieder-)Einstieg in den Beruf.

„Auffallend ist, dass der Frauenanteil bei Startups oder Neugründungen immer noch gering ist, obwohl diese Unternehmensform ansonsten als besonders innovativ und offen für Veränderungen gilt“, erklärt Pascale Simon-Studer, Gleichstellungsbeauftragte des Ortenaukreises, die Themenwahl der diesjährigen Frauenwirtschaftstage. Auch die Hochschule Offenburg stellt fest, dass Frauen beim Thema Gründung und Geschäftsführung eher zurückhaltend sind.

„Unsere Veranstaltung im Rahmen der Frauenwirtschaftstage soll Frauen dazu anregen, sich mit dem Thema Gründung zu befassen und neue Wege bei ihrer Karriereplanung einschlagen“, beschreibt Jacqueline Obermann vom Gleichstellungsbüro der Hochschule die Zielsetzung der digitalen Veranstaltung.

Die Veranstaltungen im Überblick:

1. Präsenzveranstaltung „startUp.connect - Female Founders Night“

Dienstag, 12. Oktober 2021, um 18 Uhr (Einlass ab 17 Uhr) Canvas 22

**Wasserstraße 22
77652 Offenburg**

Die zwei Ortenauer Netzwerke „startUp.connect“ und „Frau und Beruf“ bieten einen ganz besonderen Abend im Canvas 22, dem neuen Kreativzentrum in Offenburg. Auf der großen Bühne des ehemaligen Schlachthofs präsentieren eine bekannte Unternehmerin und regionale Gründerinnen ihre innovativen Ideen. Im Anschluss an die inspirierenden Vorträge lädt ein Get-Together zum weiteren Austausch ein.

Die Anmeldungen sind für alle offen und erfolgen unter: www.startupconnect.rocks

Weitere Informationen unter:

<https://fub-ortenau.de> und www.startupconnect.rocks

1. Online Veranstaltung „Female Entrepreneurship – Gründerinnen berichten über ihre Projekte“

Mittwoch, 13. Oktober 2021, von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr, via zoom

Die Veranstaltung beginnt mit einem kurzen Impulsvortrag; es folgt eine Podiumsdiskussion mit moderierter Fragerunde mit fünf Gründerinnen aus der Region.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter: gleichstellungsevents.hs-offenburg.de

Interessierte erhalten den Zugangslink nach E-Mail-Anmeldung bei jacqueline.obermann@hs-offenburg.de

1. Informativveranstaltung „Wie finde ich einen (Wieder-)Einstieg in Beruf oder Ausbildung?“ – Markt der Informationen für Frauen mit Wurzeln im Ausland und ihre ehrenamtlichen Begleiterinnen

Freitag, 15. Oktober 2021, 10 bis 12 Uhr, VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2-4, 77654 Offenburg

Diese Informationsveranstaltung ist speziell auf Frauen mit ausländischen Wurzeln zugeschnitten, denn gerade für sie ist es besonders schwierig, einen Beruf zu finden oder eine Ausbildung zu absolvieren.

Zum Auftakt der Veranstaltung werden Frauen mit Migrationshintergrund ihre eigene Geschichte erzählen und den Teilnehmerinnen Mut machen, einen beruflichen Weg einzuschlagen.

Später werden die Frauen an mehreren Thementischen mit Vertreterinnen verschiedener Einrichtungen die Gelegenheit haben, Fragen zu stellen und Antworten rund um den Arbeitsmarkt und eine berufliche Tätigkeit in Deutschland zu bekommen.

Anmeldungen nur online möglich unter <https://eveeno.com/Themenvormittag-Offenburg>

Fragen beantwortet die Kontaktstelle „Frau und Beruf“ unter 0761 201-1731.

Dolmetscherinnen für Englisch, Französisch, Arabisch, Türkisch, Kurdisch und Russisch stehen bei Bedarf zur Verfügung.

Hintergrundinformation:

„Frau und Beruf – das Netzwerk in der Ortenau“ setzt sich aus folgenden Partnerinstitutionen zusammen: Agentur für Arbeit Offenburg, HWK-Freiburg/Gewerbe Akademie Offenburg, IHK Südlicher Oberrhein, Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg-Südlicher Oberrhein, Kommunale Arbeitsförderung Ortenaukreis Jobcenter, Landratsamt Ortenaukreis, Regionalbüro für berufliche Fortbildung, Stadtmarketing- und Wirtschaftsförderungs-GmbH Kehl, Stadt Offenburg, Stadt Achern, VHS Offenburg und VHS Ortenau.

Alle Veranstaltungen sind kostenlos und die Präsenzveranstaltungen finden unter Beachtung der zu der Zeit gültigen Corona-Regeln statt.

Essen am Familientisch - Ernährung des Kleinkindes von einem bis drei Jahren

Das Ernährungszentrum Ortenau bietet am Mittwoch, 13. Oktober 2021, um 18 Uhr ein Online-Seminar zur Ernährung des Kleinkindes von einem bis drei Jahren an.

Mit etwa einem Jahr sind die meisten Kinder neugierig auf das Essen ihrer Eltern und möchten am Familientisch

mitessen. Ernährungsreferentin Ingrid Vollmer-Haug gibt in ihrem praxisorientierten Vortrag hilfreiche Tipps, wie der Übergang von der Beikost zur Familienkost gelingt.

Eine Anmeldung ist bis spätestens bis Freitag, 8. Oktober 2021, direkt auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich.

Netzwerktreffen für Migrant*innenorganisationen

Anmeldeschluss am Montag, 11. Oktober

Das Landratsamt Ortenaukreis lädt Mitglieder von Migrant*innenorganisationen ein, sich bei einem gemeinsamen Treffen auszutauschen und zu vernetzen. Beim Treffen am Samstagvormittag, 23. Oktober, im Kreisschulzentrum in Offenburg werden Themen und Anliegen der Migrant*innenorganisationen diskutiert, etwa Möglichkeiten der Interessenvertretung, Empowerment von Frauen oder die Zusammenarbeit mit den Kommunen.

Die Veranstaltung in der Mensa des Kreisschulzentrums in der Zähringerstraße 41 in Offenburg, Bau D, beginnt um 9:30 Uhr und ist geplant bis 14 Uhr. Das Landratsamt bittet um Anmeldung bis Montag, 11. Oktober 2021, bei Ursula Moster, Integrationsbeauftragte beim Migrationsamt des Ortenaukreises, unter Tel. 0781 805 9153 oder E-Mail: ursula.moster@ortenaukreis.de.

Fachexkursion zum Thema „Biodiversität am Lernort Bauernhof“ in Schuttertal

Das Landesprogramm „Lernort Bauernhof“ bietet in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Ortenaukreis am Freitag, 29. Oktober 2021, von 9 bis 17 Uhr eine ganztägige Fachexkursion zum Thema „Biodiversität am Lernort Bauernhof“ für interessierte ebenso wie bereits im Programm aktive Landwirtinnen und Landwirte an. Veranstaltungsort ist der „Lernort Bauernhof“-Betrieb der Familie Volk in Schuttertal im Ortenaukreis.

Neben pädagogischen Inputs erarbeiten die Teilnehmenden gemeinsam Möglichkeiten und pädagogische Methoden, um das Thema Biodiversität greifen und Schüler*innen und Schülern verständlich vermitteln zu können. Außerdem besteht an diesem Tag die Gelegenheit für einen Erfahrungsaustausch.

Die Fachexkursion ist für alle Teilnehmenden kostenfrei, da die Veranstaltung vom Land über das Projekt „Biodiversität und Klimawandel in Baden-Württemberg“ im Rahmen des Sonderprogramms zur Stärkung der biologischen Vielfalt finanziell gefördert wird. Eine Anmeldung ist bis spätestens 18. Oktober 2021 über das Anmeldeformular auf der Internetseite www.ez-ortenau.de unter „Lernort Bauernhof“ möglich. Ansprechpartnerin am Landratsamt ist Anja Jäkle, die via E-Mail an anja.jaekle@ortenaukreis.de für Fragen zur Verfügung steht.

Sollte die Durchführung der Fachexkursion pandemiebedingt in Präsenz nicht möglich sein, wird sie ebenfalls am 29. Oktober alternativ im Online-Format als Webinar durchgeführt.

Fachtag für Direktvermarktung in Südbaden

Über aktuelle Trends am Lebensmittelmarkt und neue Formen regionaler Direktvermarktung können sich interessierte Landwirtinnen und Landwirte aus Südbaden im Rahmen von zwei überregionalen Fachtagen in Eimeldingen im Landkreis Lörrach und Allensbach-Hegne im Landkreis Konstanz informieren. Bei Vorträgen, Work-

shops und Gesprächsrunden bieten die Landratsämter Konstanz und Lörrach in Kooperation mit den Landwirtschaftsämtern im Regierungsbezirk Freiburg die Gelegenheit, neue Impulse aufzunehmen, Ideen zu entwickeln und sich mit Berufskollegen auszutauschen. Für den Fachtag in Eimeldingen am Mittwoch, 10. November, von 9 bis 17 Uhr sind noch Plätze frei.

Ob Hofladen, Onlinevermarktung mit Lieferservice oder Automatenverkauf: Wer es versteht, sich den ändernden Wünschen seiner Kunden anzupassen, arbeitet als landwirtschaftlicher Direktvermarkter langfristig erfolgreich. Innovative Vermarktungsformen und serviceorientierter Verkauf gewinnen und binden Kunden. Verbraucher wünschen zunehmend Lebensmittel, die Qualität, Regionalität, Heimat und Tierwohl in sich vereinen. Diese Stärken unserer heimischen Landwirtschaft gilt es zu fördern.

Die Anmeldung ist ausschließlich online über den Anmeldelink www.terminland.de/loerrach-fb-landwirtschaft bis zum 10. Oktober möglich. Der Tagungsbeitrag beträgt 60 Euro; darin enthalten sind Tagungspauschale, Verpflegung und Getränke. Die Plätze sind begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Nach dem Anmeldeschluss im Oktober erhalten die Teilnehmenden ein Schreiben mit weiteren Informationen und Hinweisen zu den pandemiebedingten Auflagen sowie der Buchungsnummer zur Überweisung des Tagungsbeitrages.

Weitere Informationen erhalten Interessierte beim Landratsamt Lörrach, Fachbereich Landwirtschaft & Naturschutz, Telefon 07621 410-4446, -4451 oder E-Mail landwirtschaft@loerrach-landkreis.de.

Noch wenige Plätze frei: Baumwartkurs startet im Februar 2022

Beim Amt für Landwirtschaft des Ortenaukreises startet im Februar 2022 ein neuer Baumwartkurs. Das Angebot richtet sich an Ortenauerinnen und Ortenauer, die im eigenen Betrieb oder beruflich mit dem Schnitt von Obstgehölzen in Berührung kommen. Mit vier Wochen Kursdauer innerhalb von eineinhalb Jahren ist die Ausbildung zum Baumwart die umfassendste Ausbildung, die von den Beratungskräften der Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau angeboten wird.

Ziel des Kurses ist das Erlernen des fachgerechten Schnitts von Baum- und Strauchbeerenobst in Theorie und Praxis. Im Vordergrund stehen praktische Übungen ergänzt durch Unterrichtseinheiten in den Themenbereichen Wachstums-gesetze, Schnitt, Anbautechnik, Sortenwahl, Pflanzenschutz, Düngung und vielem mehr.

Der Kurs beginnt mit einer ersten Blockwoche vom 14. bis 18. Februar 2022. Die Gruppengröße beträgt 15 Personen. Es sind noch wenige Plätze frei. Anmeldungen sind über ein Kontaktformular auf der Internetseite www.ortenaukreis.landwirtschaft-bw.de unter dem Reiter „Veranstaltungen“ möglich.

Gastfamilien für Menschen mit psychischer Erkrankung gesucht

Sie wohnen im Ortenaukreis und haben ein Zimmer frei? Sie wollen sich sozial engagieren und suchen eine neue Herausforderung – fachlich begleitet und finanziert?

Das Landratsamt Ortenaukreis sucht für das Projekt „Betreutes Wohnen in Familien“ engagierte Familien,

Einzelpersonen und Lebensgemeinschaften im Ortenaukreis, die bereit sind, Menschen mit einer psychischen Erkrankung bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten.

Interessiert? Dann informieren Sie sich beim Landratsamt Ortenaukreis, Betreutes Wohnen in Familien, Willy-Brandt-Straße 11, 77933 Lahr, Tel.: 07821-91570, E-Mail: bwf@ortenaukreis.de, Internet: www.ortenaukreis.de.



Kirchliche Nachrichten

Eucharistiefiern der Wallfahrtskirche Mariä Krönung Lautenbach

Samstag, 9. Oktober, Hl. Dionysius und Gefährten

8:30 Wallfahrtsgottesdienst im Kirchenschiff mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Mittwoch, 13. Oktober

19:00 Festliche Eucharistiefier, mitgestaltet vom Kirchenchor Ödsbach

Samstag, 16. Oktober, Hl. Hedwig

8:30 Wallfahrtsgottesdienst im Kirchenschiff mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Alle Gottesdienste und Termine finden Sie im „Wegweiser“, der in den Kirchen ausliegt.

Info Seelsorgeeinheit Oberkirch:

Seelsorgeteam

Gesprächstermine mit dem Seelsorgeteam sind nach Vereinbarung möglich.

Die jeweiligen Kontaktdaten (Telefon/E-Mail) sind auf der Rückseite des Wegweisers ersichtlich.

Taufen der Kinder aus der Kirchengemeinde Oberkirch

Gerne nimmt Frau Boschert Ihre Taufanmeldung im Pfarrbüro Oberkirch entgegen.

Montag von 9:00 bis 12:00 Uhr; Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr; Telefon 07802/9374-11.

Trauungen und Ehejubiläen

Brautpaare, die im kommenden Jahr heiraten, sowie Paare, die ein Ehejubiläum feiern möchten, können sich gerne bei Frau Baumann melden.

Pfarrbüro Nußbach: Montag und Mittwoch von 9:00 bis 12:00 Uhr; / Telefon 07805/3654 / E-Mail: nussbach@kath-oberkirch.de

Pfarrbüro Oberkirch: Dienstag von 14:00 bis 17:00 Uhr und Freitag, 9:00 bis 12:00 Uhr; Telefon 07802/93740.

Regelmäßige Beichtzeiten

Wallfahrtskirche Lautenbach: Samstags von 7:30 bis 8:15 Uhr

Pfarrkirche Oberkirch: Samstags von 16:00 bis 17:00 Uhr

Josef (k)ein Träumer - Die Abenteuerlandgottesdienste starten in die neue Saison!

Zwei Spatzen werden am 10. Oktober in der Kirche St. Cyriak, Oberkirch den Abenteuerlandgottesdienst besuchen. Beide Spatzen hoffen, dass auch viele Gottesdienstbesucher dazu kommen, die sie kennenlernen und mit denen sie miteinander diesen besonderen Gottesdienst feiern können. Alle kleinen und großen Besucher dürfen gespannt sein, was die Spatzen erleben und wo diese eigentlich zu Hause sind.

Leider ist es noch nicht möglich, die Abenteuerlandgottes-

dient mit der Spielestraße zu beginnen. Alle Besucher treffen sich deshalb um 11.00 Uhr direkt in der Kirche. Das Abenteuerlandteam hat sich für die Kinder wieder einiges einfallen lassen, um die Gottesdienste kurzweilig und interessant zu gestalten. So wird es statt Predigt für die Kinder Stationen im Freien geben, bei denen sie sich dem Thema nochmals kindgerecht mit basteln, spielen und ausprobieren nähern können.

Alles ist so vorbereitet, dass die Coronaregeln zu jeder Zeit gut eingehalten werden können. Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren müssen eine medizinische Maske tragen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, es wäre aber toll, wenn jedes Kind eine Schere und Buntstifte mitbringen könnte.

Alle katholischen Kinder von 3-12 Jahren haben bereits per Post eine Einladung zu diesem und den nachfolgenden Abenteuerlandgottesdiensten bekommen. Sollte ein Kind keine Einladung erhalten haben, können Sie sich gerne bei Gemeindeferentin Cornelia Dilger melden.

Kontakt: Gemeindeferentin Cornelia Dilger
07802/937434 | c.dilger@kath-oberkirch.de

Nightlight - Thanks Giving

Wann? Sonntag, 10.10.2021 // 19 Uhr

Wo? Kirche St. Sebastian, Nußbach

Wer? Jugendliche, Firmanden + ALLE

C? Reg. Hygieneauflagen, Med. Maskenpflicht, Teilnehmererfassung, begrenztes Platzangebot

Am schönen Herbstsonntag, den 10.10., feiern wir (ein Team aus jungen Erwachsenen) um 19 Uhr diesmal zusammen in der Kirche St. Sebastian in Nußbach einen etwas anderen Gottesdienst – z.B. mit ganz viel Musik. Diesmal treffen wir uns, um „ThanksGiving“ als Gottesdienst zu feiern: Wie beim traditionellen amerikanischen Fest steht das „Danke-Sagen“ im Mittelpunkt. Wenn du schon lange mal nach einer Gelegenheit gesucht hast dein „Danke“ loszuwerden... Dein „Danke“ für alle Dinge für die du dankbar bist in deinem Leben... dann komm vorbei und feiere mit uns!

Es wird außerdem beim Gottesdienst die Möglichkeit geben, mit einem Priester über alles zu reden was euch auf dem Herzen so brennt!

Also: Bist du dabei? Das Team „Nightlight“ freut sich auf dich!

Fatimafeier – Großer Wallfahrtstag in Lautenbach

Am Mittwoch, dem 13. Oktober 2021, feiern wir den letzten Fatima-Wallfahrtstag in diesem Jahr. Er beginnt um 17:30 Uhr mit Beichtgelegenheit, ab 18:15 Uhr wird der Rosenkranz gebetet und um 19:00 Uhr schließt sich der feierliche Wallfahrtsgottesdienst an, der vom Kirchenchor Ödsbach musikalisch mitgestaltet wird.

Wir laden alle Gläubigen unserer Seelsorgeeinheit herzlich ein.

Erstkommunion 2022 in der Seelsorgeeinheit Oberkirch

Im April 2022 finden in der Seelsorgeeinheit Oberkirch wieder Erstkommunionfeiern statt. In der Regel gehen Kinder in der 3. Klasse zur Erstkommunion. Alle Eltern der Drittklässler, die den katholischen Religionsunterricht besuchen, werden deshalb Ende September postalisch zu einem ersten informativen Elternabend eingeladen. Dieser Einladungsbrief ist auch auf der Homepage der Seelsorgeeinheit Oberkirch zu finden. Der Elternabend findet wie folgt statt:

19.10.: Alle Eltern aus Nußbach, Bottenau, Zusenhofen, Tiergarten, Haslach und Lautenbach. Die Eltern treffen sich in der Kirche St. Sebastian in Nußbach. Dort können die nötigen Abstände gut eingehalten werden.

21.10.: Alle Eltern aus Oberkirch, Ringelbach, Stadelhofen und Ödsbach sind in die Kirche St. Cyriak in Oberkirch

eingeladen. Beide Elternabende beginnen um 20:00 Uhr. An den Kircheneingängen kann man sich per Luca-App registrieren.

An beiden Abenden werden die Eltern über den Vorbereitungsweg zur Erstkommunion informiert. Ebenso werden die Termine der Erstkommunionfeiern besprochen, da im Moment noch nicht sicher gesagt werden kann, unter welchen Bedingungen die Erstkommunion gefeiert werden darf.

Sollte eine Familie keine Einladung zum Elternabend bekommen haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit Gemeindereferentin Cornelia Dilger auf oder kommen direkt zum entsprechenden Elternabend.

Informationen zur Erstkommunionvorbereitung können auf der Homepage eingeholt werden:

<https://kath-oberkirch.de/Erstkommunion>

Kontakt: Gemeindereferentin Cornelia Dilger

c.dilger@kath-oberkirch.de |

07802/9374-34

Kirchenführungen in der Wallfahrtskirche „Mariä Krönung“

Besuchen Sie doch eine der Kirchenführungen:

Sonntag: 11:00 Uhr

Treffpunkt: vor dem Hauptportal

Die max. TN-Zahl beträgt 20 Personen. Teilnehmerlisten mit Angabe der Kontaktdaten und GGG liegen in der Kirche aus.

(Für Gruppen auf Anfrage)

Kath. Öffentliche Bücherei Lautenbach

Änderung der Öffnungszeiten

Seit dem 14. September 2021 bieten wir unseren Besuchern wieder 2 x in der Woche die Möglichkeit unsere Bücherei zu besuchen und Medien auszuleihen.

Dienstags und Samstags jeweils von 16.00 Uhr bis **17.30 Uhr** Neben vielen interessanten Büchern, CD's und Spielen für alle Altersstufen halten wir auch immer wieder neuen Lesestoff für unsere Besucher bereit. Bei Bedarf beraten wir sie sehr gerne. Die Ausleihe ist weiterhin kostenlos. Wir freuen uns auf ihren Besuch und wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern und Lesen.

Aufgrund der aktuellen Corona-Landesverordnung vom 16.8.2021 müssen Besucherinnen und Besucher beim Aufenthalt in der Pfarrbücherei Lautenbach einen negativen Corona-Schnelltest, einen Genesenen- oder Geimpften-Nachweis vorweisen. (Bitte an der Service-theke vorzeigen).

Kinder bis zum vollendeten sechsten Lebensjahr sowie Schülerinnen und Schüler benötigen keinen Testnachweis.

Weiterhin besteht die Pflicht zur Erhebung der Kontaktdaten sowie das Tragen einer FFP2- oder medizinischen Maske.

Ihr Bücherei-Team

Dankgottesdienst für Kinder und Erwachsene am Erntedankfest

Im Mittelpunkt des Erntedankfestes stand der gemeinsame Gottesdienst.

Kinder und Erwachsene dankten Gott am Ende der Erntezeit dafür, dass er die Früchte, das Gemüse und das Getreide hat gedeihen lassen.

Heute lässt uns das Fest auch daran erinnern, dass es keine Selbstverständlichkeit ist, dass wir so viel Nahrung auf unseren Tellern haben.

Die Lieder und Texte während der Feier erinnerten uns daran.

Mit viel Eifer legten die Kinder ein schönes Erntedankbild vor dem Altar.

Die mitgebrachten Erntekörbchen wurden von Pfarrer Vogt gesegnet und am Ende des Gottesdienstes stolz präsentiert.



Evangelische Kirchengemeinde Oberkirch

Pfarramt: 77704 Oberkirch, Kapuzinergasse 2

Tel.: 07802-2291 Fax 07802-981413

E-mail: oberkirch@kbz.ekiba.de, www.ekiba-oberkirch.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

MO+DI, DO+FR 09.30 Uhr - 11.30 Uhr.

Samstag, 09.10.

18.00 Andacht für Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Angehörigen in der Martin-Luther-Kirche

Sonntag, 10.10.

10.00 Gottesdienst mit Taufen im Pfarrgarten, bei ungünstiger Witterung in der Martin-Luther-Kirche

Sonntag, 17.10.

10.00 Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche

10.00 Kindergottesdienst im Gemeindehaus
Gemeindegesang ist wieder zugelassen. Beim Besuch eines Gottesdienstes im Innenraum besteht die Pflicht zum Tragen eines medizinischen Mund- und Nasenschutzes (FFP2, KN95 oder OP-Maske). Bei Gottesdiensten im Freien entfällt die „Maskenpflicht“.
Die Predigt ist auch auf der Homepage der Kirchengemeinde zu finden unter www.ekiba-oberkirch.de

Termine und Veranstaltungen

Montag, 11.10.

18.00 Probe des Gospelchores im Gemeindehaus

Dienstag, 12.10.

19.30 Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 13.10.

16.00 Konfitreff im Gemeindehaus

Freitag, 15.10.

18.30 Probe des Chores Surprisium im Gemeindehaus

evangelische Freikirche

FCG Kirche (er)leben, Oberkirch, Fernacher Höhe 1:
Sonntag 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Kinderprogramm,
alle Besuche nur mit Anmeldung auf homepage www.fcg-kirche-erleben.de oder Telefon 07802 700 437.
 Predigten auch online auf homepage.



Vereinsnachrichten

Pink Pepper Hock

-kleines Feierabendkonzert-

Am Donnerstag, 14. Okt. 2021 geben wir im Freien am Festplatz beim Sportheim in Lautenbach ein kleines Konzert.

Alle Chorfreunde sind nach Feierabend herzlichst dazu eingeladen Pink Pepper mal wieder live zu erleben.

Konzert-Beginn: 19.00 Uhr - Einlass: ab 18.30 Uhr.
 Der Eintritt ist frei.

Für eine kleine Auswahl an Getränken ist gesorgt.
 Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Abend.

Eure Pink Peppers

Corona-Info:
 Aktuelle Hygiene- und Verhaltensregeln sind zu beachten.

Der SV Lautenbach informiert

Zu folgenden Spielen unserer Mannschaften laden wir Sie herzlich ein:

So. 10.10. SV Lautenbach 2 - FV Ata Spor Offenburg 2
 So. 10.10. SV Lautenbach 1 - FV Ata Spor Offenburg 1

Am vergangenen Spieltag verpassten wir den Sprung an die Tabellenspitze durch eine vermeidbare 1:2 (0:2)-Niederlage in Nesselried. Durch die gleichzeitige Niederlage des Tabellenführers SC Offenburg beim TuS Bohlbach (2:3) hätte hierzu bereits ein Remis im Verfolgerduell genügt. Bereits in der zehnten Spielminute brachte Marc Hohensinn seine Mannschaft mit einem Sonntagsschuss in Führung. Anschließend vergab Kevin Kranz den Ausgleich freistehend am glänzend parierenden Manuel Meidinger im Tor der Heim-Elf, ehe erneut Hohensinn nach einem schön vorgetragenen Spielzug auf 2:0 erhöhte (28. Spielminute). Nachdem Dennis Wolber mit einem fulminanten Distanzschuss der Anschlusstreffer gelang (75.), keimte nochmals Hoffnung auf, doch zu mehr sollte es an diesem Tag nicht reichen. Im Heimspiel gegen den FV Ata Spor Offenburg (6 Spiele, 11 Punkte, 12:2 Tore) treffen wir am Sonntag auf einen weiteren Meisterschaftskandidaten. Die Gäste wussten im bisherigen Saisonverlauf vor allem in der Defensive zu überzeugen und kassierten bis dato lediglich zwei Gegentreffer. Daher wird es umso entscheidender sein, die sich uns bietenden Torchancen konsequent zu nutzen. Bis auf Marco Gaiser (Urlaub) steht uns der gleiche Spielerkader wie am vergangenen Sonntag zur Verfügung. Nur unwesentlich besser machte es unsere Zweite Mannschaft, die bei der Nesselrieder Reserve nach Pausenrückstand, durch einen Treffer von Philipp Paul immerhin noch zu einem 1:1 gelangte und somit weiterhin ungeschlagen bleibt (5/2/0, 21:4 Tore). Durch diese Punkteteilung, musste

unsere Zweitvertretung die Tabellenführung an den kommenden Gegner abgeben, der in seinem Heimspiel den SV Waltersweier mit 3:1 besiegen konnte. Ein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle den zahlreichen Fans, die uns in Nesselried unterstützt haben. Wir hoffen an diesem Sonntag auf ein ähnlich großes Zuschauerinteresse.
 Der Spielausschuss

SV Lautenbach Jugendabteilung

Ergebnisse:

E-Jugend	SG Ödsbach 2 – SG Windschlag	0 : 7
D-Jugend	SG Bodersweier – SG Lautenbach	1 : 5
A-Jugend	SG Renchtal 2 – SG Berghaupten 2	0 : 5

Nächste Begegnungen:

Freitag, 08.10.2021

D-Jugend	SG Lautenbach – DJK Tiergarten-Haslach	17:30 Uhr
A-Jugend	SG Berghaupten – SG Renchtal	19:00 Uhr

Samstag, 09.10.2021

E-Jugend	SC Durbachtal 2 – SG Ödsbach 2	10:30 Uhr
E-Jugend	SC Durbachtal – SG Ödsbach	11:30 Uhr
A-Jugend	SG Stadelhofen – SG Renchtal 2	14:00 Uhr
C-Jugend	SG Ödsbach – SG Oppenau 2	15:00 Uhr

Sonntag, 10.10.2021

F-Jugend	SV Lautenbach – SV Ödsbach	10:30 Uhr
----------	----------------------------	-----------

Harmonikaorchester Lautenbach weiht neues Vereinslokal ein

Am vergangenen Mittwoch war es endlich soweit. Das Harmonikaorchester Lautenbach konnte nach langer Bauzeit seinen neuen Vereinsraum in der Abt-Wilhelm-Schule gebührend einweihen. Der Vorsitzende Hans Heizmann konnte neben Bürgermeister Thomas Krechtler mit Erik Füssgen von den Stadtwerken Oberkirch und Matthias Boschert von der Sparkasse Ortenau zwei der Hauptsponsoren zum kleinen Empfang begrüßen. Ebenfalls mit von der Partie war das Bauteam mit den Initiatoren Klaus Müller, Bernd Männle und Andreas Blasen. Er bedankte sich bei Bürgermeister Krechtler dafür, dass die Gemeinde den Raum in der ehemaligen Schule zur Verfügung gestellt hat und bei den Sponsoren für die Spenden, ohne die das Vorhaben nicht in die Tat hätte umgesetzt werden können. Neben den Stadtwerken mit der größten Einzelspende hat sich die Sparkasse Ortenau aus dem PS-Gewinnsparen, die Volksbank in der Ortenau und das Autohaus Roth aus Oppenau überaus spendierfreudig gezeigt, sodass die Investition komplett aus Spenden finanziert werden konnte. Wie wichtig das neue Vereinsheim werden würde, konnte zum Zeitpunkt der Entscheidung niemand voraussehen. Besonders für die Jugend des Vereins ist es ein Ort der Begegnung geworden, der den Re-Start nach dem Corona-Lockdown wesentlich vereinfacht hat. Für den Zusammenhalt im Harmonikaorchester könne das gar nicht hoch genug eingeschätzt werden, so der Vorsitzende Hans Heizmann. Bürgermeister Thomas Krechtler fand es beeindruckend, was die Vereinsmitglieder in Eigenregie und mit viel Power aus dem ehemaligen Fotolabor gemacht haben. Die Gemeinde habe dem rührigen Verein den Raum gerne überlassen und werde das HOL auch in Zukunft nach Kräften unterstützen, indem sie die laufenden Kosten übernehme. Zur Feier des Tages überreichte Thomas Krechtler eine kleines, kreatives Geschenk an das HOL, das im neuen Vereinslokal sicherlich einen Ehrenplatz bekommen wird. Geschäftsführer Erik Füssgen von den Stadtwerken Oberkirch sagte, dass die Stadtwerke gerne einen Teil ihres Gewinnes in regionale Projekte fließen lassen, insbesondere wenn damit die Vereins- und Jugendarbeit unterstützt würde. Von der Region für die Region sei dabei das Motiv. Dem schloss sich auch Herr Boschert als Vertreter der Sparkasse Ortenau an, denn das sei auch die

Prämisse beim PS-Gewinnsparen. Die Aktivposten Klaus Müller, Bernd Männle und Andreas Blasen vom Bauteam erhielten für ihren unermüdlichen Einsatz beim Ausbau des Vereinslokals nicht nur viel Lob von Hans Heizmann, sondern auch ein kleines Weinpräsent als Dankeschön. Dann war es an der Zeit, das kleine Buffet zu feiner Hintergrundmusik von David Blasen zu eröffnen und den Abend im neuen Vereinslokal ausklingen zu lassen. Unser Foto zeigt einen besonderen „musikalischen Stammtisch“ mit Bürgermeister Thomas Krechtler, Stadtwerkegeschäftsführer Erik Füssgen und Matthias Boschert von der Sparkasse, eingerahmt vom Vorstandsduo Anita Birk und Hans Heizmann.



Freiwillige Feuerwehr Lautenbach

Vorankündigung Altpapiersammlung am 30.10.2021

Die Feuerwehr führt aufgrund gestiegener Preise die Altpapiersammlung wieder durch.

Große Kartonagen können auch gefaltet und gebündelt extra bereit gestellt werden.

Säcke und Bündel sollten nicht mehr als 10 kg wiegen.

Selbstverständlich werden auch alle Außenbezirke abgefahren!

Wir bedanken uns im vorab für das kräftige Sammeln.

Feuerwehr Hock 2021 abgesagt!

Auf Grund der aktuellen Corona Beschränkungen und um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr Lautenbach nicht zu gefährden müssen wir den Hock für dieses Jahr leider absagen. Wir hoffen sie nächstes Jahr wieder wie gewohnt begrüßen zu können.

• Mountainbike-Karte

Preis: 4 €

• E-Bike Karte

Preis: 7,90 €

• Das Buch „Die Geschichte von Lautenbach“

Preis: 9,90 €

• Das Buch „Lautenbach im Renchtal“

Preis: 10 €

• Kirchenführer klein

Preis: 3 €

• Kirchenführer groß

Preis: 5 €

• Postkarte

Preis: 1 €

• Vesperwanderpass für die Lautenbacher Vesperwanderung

Preis: 45 €

• Stockwappen Lautenbacher Hexensteig

Preis: 4,50 €

• Schild zum Lautenbacher Hexensteig

Preis 7,40 €

• Renchtal-Tasse

Preis 9,50 €

• Renchtal-Poster

Preis 2,00 €



Sonstige Mitteilungen

Seminar - Hurra, ein Konflikt

Zu einem Seminar „Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation (GfK) nach Marshall B. Rosenberg“ lädt die Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau nach Offenburg ein.

Die Gewaltfreie Kommunikation zeigt eine Möglichkeit, unterschiedliche Anliegen und Konflikte als Chance auf ein besseres, verbindenderes Miteinander zu erleben.

Sie lernen sich selbst und anderen auf einer tieferen Ebene zu begegnen und zu verstehen, so dass am Ende des Konflikts mehr Nähe und Vertrautheit entstehen können.

Inhalte des Wochenendes werden sein:

- Vorstellung der GfK und des 4-Schritte-Modells nach Rosenberg
- Sich aufrichtig ausdrücken und die anderen dabei im Blick haben
- Empathisches Zuhören und Vermuten
- Praktische Übungen an eigenen Gesprächs- und Konfliktsituationen

Termine: Sa, 16.10., 10.30 bis 17.30 Uhr und So, 17.10.21, 11.30 bis 17 Uhr

Kosten: 135 Euro

Referentin: Monika Knaus, Religionspädagogin und Dipl. Sozialpädagogin, CNVC-zertifizierte GfK-Trainerin
Anmeldung unter eeb.ortenau@kbz.ekiba.de oder www.eeb-ortenau.de.



Tourist-Info

Auf der Tourist-Information im Rathaus erhältlich:

• Europa Park Eintrittskarten

Preis: Erwachsene: 60,00 € Kinder: 52,00 €

• Wanderkarte mittouristischen Informationen Renchtal Ortenau Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord

Preis: 5,20 € mit der Gästekarte 4,70 €

Seminar – Wertschätzende Kommunikation

Zu einem Seminar mit dem Titel „Wenn du den Raum betrittst, geht die Sonne auf – Wertschätzende Kommunikation für Alltag und Beruf“ lädt die Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau nach Offenburg ein.

In Schule, Beruf und Alltag sind wir es gewohnt, auf Defizite zu schauen und diese auch zu benennen. Das macht das Leben und die Beziehungen nicht gerade einfach(er). Mit einem wertschätzenden Blick auf mich, mein Gegenüber und die Situation verändert sich die Perspektive und die Kommunikation. Und das wirkt sich spürbar auf die Qualität der Beziehungen aus.

Im Workshop erhalten die Teilnehmenden eine Einführung in die Grundlagen der personenzentrierten Gesprächsführung nach Carl Rogers und können in Kleingruppen konkret an eigenen Gesprächssituationen arbeiten.

Termine: Sa, 16.10.21, 10 bis 16 Uhr

Kosten: 40 Euro

Referentin: Ingeborg Zechmeister, Systemische Beraterin, Personenzentrierte Beraterin, Bildungsreferentin (TZI-Diplom)

Anmeldung unter eeb.ortenau@kbz.ekiba.de oder www.eeb-ortenau.de.

Profis im Wald - ForstBW setzt auf eine gute Ausbildung

Am Freitag fand ein Info-Nachmittag zum Ausbildungsberuf Forstwirt/in an den beiden Ausbildungsstellen des Forstbezirks Mittleres Rheintal statt. An den Stützpunkten Klosterwald in Ettenheimmünster und Allerheiligen in Ottenhöfen werden 15 junge Menschen zum Forstwirt/Forstwirtin ausgebildet. ForstBW kann jedes Jahr rund 100 Ausbildungsplätze landesweit zur Verfügung stellen. Um die nachhaltige Sicherung zukunftsfähiger Wälder und eine naturnahe Waldwirtschaft zu gewährleisten braucht es Profis im Wald. „Mit einer guten Ausbildung investieren wir auch in die Zukunft des Waldes“, so Forstwirtschaftsmeister Achim Zehnle, der die Ausbildung am Stützpunkt Klosterwald leitet.

Die Auszubildenden präsentierten an den beiden Stützpunkten in einem abwechslungsreichen Parcours die wichtigsten Tätigkeitsfelder der Ausbildung. Holzernte, Wertästung, Jungbestandspflege, Forsttechnik sowie Biotop- und Artenschutz wurden anhand praktischer Beispiele vorgestellt.

„Es wäre natürlich schön gewesen, wenn noch mehr Interessenten gekommen wären. Für die Azubis war es jedoch trotzdem sehr lehrreich. Somit hat sich der Aufwand in jeden Fall gelohnt“, resümiert der Ausbildungsleiter.

Mit ihrer beruflichen Qualifikation erwerben die Forstwirtschaftszubildenden eine gute Grundlage für ein breites Einsatzspektrum in der Arbeitswelt. Dies belegt auch die derzeit hohe Nachfrage nach ausgebildeten Forstwirten im und auch außerhalb des traditionellen Berufsfeldes. Auch bei ForstBW bestehen derzeit nach der Ausbildung gute Möglichkeiten übernommen zu werden. Voraussetzung für die drei- bzw. zweijährige handwerkliche Ausbildung ist ein Hauptschulabschluss, sowie Freude am Arbeiten im Team und in der Natur.

Auf der Internetseite von ForstBW kann man sich direkt für einen Ausbildungsplatz im Sommer 2022 bewerben. Dort sind auch die möglichen Ausbildungsstellen aufgelistet und weitere Informationen zu finden.

Wer sich weiter informieren möchte, findet in der Nähe an zwei weiteren Terminen die Möglichkeit am Stand von ForstBW Forstbezirk Mittleres Rheintal Informationen zu den forstlichen Berufen aus erster Hand zu erhalten:

08.04.2022 - 10.04.2022 FORSTlive Offenburg

13.05.2022 - 14.05.2022 Berufsinfomesse (BIM) Offenburg

Helfer für Zählung gesucht

Der Nationalpark Schwarzwald führt wieder eine große Besucherzählung durch. Hierfür sucht der Freundeskreis Nationalpark Schwarzwald e.V. noch Helferinnen und Helfer ab 16 Jahren. Gezählt wird am Sonntag, 17. Oktober – sollte das Wetter schlecht sein, verschiebt sich der Zähltag auf Sonntag, 24. Oktober oder Sonntag, 31. Oktober. Eine Anmeldung für alle drei möglichen Tage ist wünschenswert. Die Helferinnen und Helfer erhalten eine Aufwandsentschädigung im Rahmen der Ehrenamtszuschüsse. Für weitere Informationen und um sich anzumelden bitte bis spätestens 10. Oktober eine E-Mail an info@freundeskreis-nationalpark-schwarzwald.de schreiben.

LEADER startet Online-Umfrage zur Lebensqualität in der Ortenau

Was schätzen die Bewohner des Ortenaukreises an ihrer Region? Wo gibt es Verbesserungsbedarf? Welche Zukunftsthemen werden als wichtig angesehen? Antworten auf diese Fragen möchte die LEADER-Region Ortenau zwischen dem 1. Oktober und dem 12. November mit der Online-Umfrage LebensQualiMeter® sammeln. Im Rahmen der Fortschreibung des Regionalen Entwicklungskonzepts zur Bewerbung auf die nächste LEADER-Förderperiode 2021-2027 soll damit die Lebensqualität in der Region evaluiert werden. Die Befragung soll dabei wichtige Ergebnisse für die zukünftigen Themen und Förderbedarfe der LEADER-Region liefern – ganz nach der Devise „die Menschen vor Ort kennen ihre Region und deren Potenzial am besten“. Die Umfrage bietet somit jedem Bürger die Chance, über die weitere Entwicklung der Region und des eigenen Lebensraums mitzubestimmen.

Die Umfrage LebensQualiMeter® ist ein standardisiertes Online-Tool zur Erhebung der subjektiven Lebensqualität. Auf Basis anonymisierter Umfrageergebnisse wird eine Auswertung entlang von 12 Faktoren erstellt, welche die wahrgenommene Lebensqualität vor Ort abbilden. Hierzu zählen beispielsweise die materiellen Lebensbedingungen, das Wohnumfeld, Bildung und Infrastruktur. Die Online-Durchführung ermöglicht dabei eine breite und aktive Partizipation der Bevölkerung und macht es möglich, die gesamte Region abzubilden. Auch unter den einzelnen Gemeinden der LEADER-Region kann damit eine Vergleichbarkeit geschaffen werden. Besonders die jungen Generationen haben in sonstigen Umfragen nur wenig Möglichkeiten, ihre Meinung anzubringen. Der LebensQualiMeter® bietet durch spezielle Fragebögen für Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, konkret auf deren Bedürfnisse und Wünsche einzugehen. Auch für Senioren steht ein eigener Fragebogen bereit, wodurch versucht wird, den unterschiedlichen Lebenssituationen aller Generationen gerecht zu werden. Offene Antwortmöglichkeiten tragen darüber hinaus zu einer Detaillierung und Erklärung der Ergebnisse bei.

Die LEADER-Region erhofft sich von dieser Umfrage wertvolle Ergebnisse und Impulse aus der Bevölkerung, welche die Basis für die Ausrichtung der nächsten Förderperiode bilden sollen. Nach der Auswertung der Ergebnisse folgen weitere Workshops unter der Begleitung der Beratungsagentur Kohl & Partner, an deren Ende das neue Regionale Entwicklungskonzept stehen soll, welches die Weichen für die Förderung weiterer Projekte in den nächsten Jahren stellt. „Mit dem LebensQualiMeter möchten wir so viele Menschen wie möglich in unserer Region erreichen, damit wir das Regionale Entwicklungskonzept auf breite Schultern stellen können und damit die Bedürfnisse und Wünsche der Einwohner berücksichtigen können“, so der Vorsitzende Klaus Schmiederer. Mit der Teilnahme an der Befragung kann jeder somit einen Teil zur zukünftigen Entwicklung der Region beitragen.

Weitere Informationen sowie den Link zur Umfrage sind ab 1. Oktober auf der Projektwebsite www.leader-ortenau21.com zu finden.

Beratungsstelle für Menschen mit (drohender) Behinderung in Achern der Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB) Ortenau

Am **11.10.2021** bietet die EUTB Ortenau von **14-18 Uhr** Beratungszeiten in Achern in den Räumlichkeiten des **Illenauer Rathauses** an. Terminvergabe erfolgt nach **vorheriger Vereinbarung**. Das Team der EUTB Ortenau berät zudem per Video, Telefon oder Email.

Bitte tragen Sie während Ihres Aufenthalts in den Räumlichkeiten einen **Mund-Nasen-Schutz** und bei Betreten des Gebäudes die **Hände desinfizieren**.

Dieses Beratungsangebot ist Anlaufstelle für Menschen mit (drohender) Behinderung, Angehörige oder gesetzliche Betreuer, zu allen Fragen rund um das Thema „Behinderung“ und Teilhabe nach dem SGB IX. Wir besprechen mit Ihnen, welche Leistungsansprüche Sie haben und informieren Sie, wo die entsprechenden Angebote zu finden sind. In der EUTB beraten Menschen, die selbst Erfahrungen mit Behinderung haben.

Die Beratung ist kostenlos, neutral und unterliegt der Schweigepflicht.

Achern, Illenau Rathaus, Illenauer Allee 73, Zimmer 040
Beratungszeiten: an jedem **zweiten Montag im Monat, 14-18 Uhr**

Termine nach vorheriger Vereinbarung.

über Anna Bürkle
Montag & Mittwoch 8.30-10.30 Uhr
Donnerstag 12.00-15.00 Uhr
unter 0781 289488 30 oder eutb@agbo.info

Weitere Termine:

08.11.2021
13.12.2021

Die Offene Sprechstunde im Hauptbüro in Offenburg Kesselstr. 10, findet bis auf weiteres **nicht** statt. Bei Bedarf bieten wir auch Hausbesuche an.

Newcomer Event

Dein (Quer-)Einstieg in die IT-Branche

Am Montag, 11. Oktober, informieren Mandy Wilms und Tanja Brodt in einer Online-Veranstaltung, wie der Einstieg in die IT-Branche gelingt. Der Workshop beginnt um 17:30 Uhr und endet gegen 19 Uhr. Er richtet sich an Beschäftigte, arbeitslose Menschen und Wiedereinsteiger*innen. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung per E-Mail an Offenburg: BCA@arbeitsagentur.de ist erforderlich. Benötigt wird ein PC, Tablet oder Smartphone mit Internetanbindung.

Die IT-Branche befindet sich im Aufschwung. Immer wieder bringt sie neue Berufe und Arbeitsfelder hervor. Die Möglichkeiten, dort quer einzusteigen, sind vielfältig. Mandy Wilms und Tanja Brodt informieren über spannende Berufe und machen dabei deutlich, warum die IT-Branche gerade für Frauen und Männer, die Beruf und Familie unter einen Hut bringen müssen, besonders interessant ist.

Mehr Information zu den Referentinnen und des in Berlin ansässigen gemeinnützigen Vereins „Tech in the City“ unter www.techinthecity.de.

Der Workshop ist Teil der Veranstaltungsreihe „Think BIG – Zukunft, Beruf & ich.“ Unter dieser Dachmarke organisieren die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt aller Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg Online- Schulungen für Menschen mit Interesse an beruflicher Weiterbildung. Das Themenspektrum reicht von Organisation und Zeitmanagement über Bewerbungshilfe bis hin zur Erweiterung digitaler Kompetenzen.

Wirtschaftsinformatik im PraxisNAVI

Am **Mittwoch, 13. Oktober**, startet die neue, vierteilige Veranstaltungsreihe **PraxisNAVI** im Rahmen des Projekts **StudiNAVI** der Hochschule Offenburg.

Darin geben Experten einen Einblick in Berufe, die im Anschluss an verschiedene Studiengänge der Hochschule Offenburg möglich sind. Darüber hinaus berichten Studierende aus ihrem Studienalltag. Die Veranstaltungen sind in Präsenz geplant und finden – wenn nicht anders angegeben – jeweils am **Campus Offenburg, Raum E311, von 17:30 bis 19 Uhr** statt.

Los geht es am **13. Oktober** mit der **Wirtschaftsinformatik**. Die folgenden Termine und Studiengänge sind:

17. November, Betriebswirtschaft (Integriert in den Studieninfotag, Ort: Bildungscampus Gengenbach)

15. Dezember, Logistik und Handel

12. Januar 2022, Wirtschaftsingenieurwesen

Die Veranstaltungsreihe kann mit einem Zertifikat abgeschlossen werden.

Über das Projekt StudiNAVI

Das Projekt StudiNAVI unterstützt die Studienorientierung. Kern des Projekts ist das E-Learning-Modul StudiBONUS, mit dem Schüler*innen spezifische Kompetenzen eines Berufsbilds kennenlernen und eigene Neigungen zum Studienfach überprüfen können. Dabei werden Instrumente der Selbstreflexion und des Feedbacks eingesetzt, die Schüler*innen befähigen, die Eignung für die angedachte Studienrichtung zu erkennen. Bei der Bearbeitung der Online-Module werden die Schüler*innen von Studierenden – sogenannten StudiBUDDIES – unterstützt und beraten. Diese Teilkomponente kann ab Januar 2022 absolviert werden.

Ein erfolgreich abgelegtes StudiBONUS-Online-Modul kann in Kombination mit dem Besuch der Veranstaltungsreihe PraxisNAVI bei einem späteren Studium an der Hochschule Offenburg als Leistung im Umfang von zwei ECTS anerkannt werden.

Polizeipräsidium Offenburg

Online - Informationsveranstaltung zum Polizeiberuf

Die Polizei Baden-Württemberg bietet für das Jahr 2022 insgesamt 1300 Ausbildungs- und Studienplätze an; die Einstellungschancen für Auszubildende und Studierende sind daher sehr gut.

Mehr zum Polizeiberuf und den Voraussetzungen gibt es bei einer Online - Infoveranstaltung am

Mittwoch, 13. Oktober 2021, 16.30 Uhr

Anmeldung per Mail an offenburg.berufsinfo@polizei.bwl.de. Danach bekommt ihr die Anmeldeinformationen zugesandt. Bei Rückfragen stehen euch die Einstellungsberater zur Verfügung

Claudia WELDE, Tel. 07222/761-505 oder 0781/21-1345
Uwe ECKERT, Tel. 07222/761-505 oder 0781/21-1343

Basar – Alles fürs Kind

Die Kindergärten Appenweier veranstalten am Samstag, den 16. Oktober 2021 von 13.00 – 15.30 Uhr in der Schwarzwaldhalle Appenweier den 54. Kinder-Basar.

Angeboten werden Baby- und Kinderkleidung, Umstandsmode, Bücher, Spielsachen – einfach alles rund ums Kind. Außerdem werden Großgegenstände wie z.B. Kinderwagen, Autositze, Fahrradsitze und Kinderfahrzeuge separat verkauft. Die KJG Appenweier lädt mit einer Cafeteria im Foyer der Halle zum gemütlichen Verweilen ein.

Wer Interesse hat einen Tisch zum Verkauf anzumieten, schickt uns unter der Mailadresse kigaba.appenweier@gmail.com eine Anfrage (Angabe Name, Telefonnummer und Adresse in der Mail ist zwingend erforderlich). Die Standgebühr beträgt einheitlich 15€. Pro Person & Mailadresse kann jeweils nur ein Tisch vergeben werden. Bei großem Interesse entscheidet das Los.

Wer nur Großgegenstände (s.o., aber keine Möbel) verkaufen lassen möchte ohne einen Tisch anzumieten, kann damit am 16.10.2021 von 9.30 bis 11 Uhr zur Schwarzwaldhalle kommen.

Vortrag zum Betreuungsrecht am 19. Oktober 2021 „Was tun, wenn es ohne Hilfe nicht mehr geht?“

Achern. Die Demenzagentur Achern-Renchtal organisiert in Zusammenarbeit mit der Demenzinitiative am Dienstag, 19. Oktober 2021 von 18:00 bis 20:00 Uhr im Festsaal in der Illenau einen Vortrag zum Thema Betreuungsrecht. Dabei steht die Frage „Was tun, wenn es ohne Hilfe nicht mehr geht?“ im Vordergrund. Jede(r) kann in die Lage kommen, seine Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln zu können und auf Hilfe anderer angewiesen zu sein. Was gibt es zu beachten bei der Erstellung der Vorsorgevollmacht und der Betreuungsverfügung, hierzu referiert Rechtspflegerin Manuela Kirschneit. Alle Interessierten sind zu dieser kostenfreien Veranstaltung eingeladen. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Es gelten die drei G's – geimpft, genesen, getestet. Die aktuellen Hygienemaßnahmen müssen eingehalten werden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldeschluss ist der 15. Oktober 2021. Anmeldungen nimmt die Demenzagentur Achern-Renchtal entgegen unter Telefon 07841 642-1347 oder 1267, in Oberkirch unter 07802 82 530 oder unter E-Mail demenzagentur@achern.de.

Gastschülerprogramm

Gastschüler aus Mexiko suchen nette Gastfamilien!
Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Schule aus Mexiko sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer: 03.12.2021 – 9.01.2022

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 16 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen

gerne Frau Wultschner und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533 (Büro), Herr Liebscher 0172-6326322 (Mob.) Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Es ist wieder soweit- Weihnachten im Schuhkarton®“ für Kinder in Not auch wieder im Renchtal

Noch immer leben in Osteuropa viele Mädchen und Jungen in großer Armut. Diesen Kindern kann jeder mit „Weihnachten im Schuhkarton“ auf bestechend einfache Weise Freude und Hoffnung schenken. Seit einigen Jahren werden auch im Renchtal viele viele Päckchen gepackt und auf die Reise geschickt. Es ist ganz einfach:

Schuhkartons mit **einer bunte Mischung aus – ganz wichtig-Neuen! - Spielsachen, Kuscheltieren Hygieneartikeln, Schulmaterialien, Kleidung wie warme Socken, Mütze, Schal, Süßigkeiten füllen- eben mit allem, was Kinderherzen höher schlagen lässt. Eine genaue Packanleitung ist im Aktionsflyer zu finden, der in vielen Geschäften, Kindergärten und natürlich den Annahmestellen- ausliegt.**

Vom 8. bis zum 15. November können die gefüllten Kartons - beim

**Modehaus Giesler in Oberkirch
Kinderarztpraxis Dr. Braun & Kollegen im Ärztehaus**

oder in Lautenbach bei Gisela Schäck Tel. 704 688

abgegeben werden.

Wer keinen Karton packen kann oder will, **kann auch mit Geld und Sachspenden helfen.** Spendenbescheinigungen können ausgestellt werden.

Weitere Infos sind im auch Internet unter „Weihnachten im Schuhkarton“ nachzulesen.

Infos und Rückfragen

Modehaus Giesler, Oberkirch -

Gisela Schäck 07802 704688

Christa Keip 07802 6764

Gripeschutzimpfung nicht vergessen

Gerade in der Corona-Pandemie ist eine hohe Impfquote gegen die Virusgrippe für Risikogruppen wichtig, um in der Grippewelle schwere Influenza-Verläufe zu verhindern und Engpässe in Krankenhäusern zu vermeiden.

Die Gruppen, die ein höheres Risiko für einen schweren Influenza-Verlauf haben, sind mit denen des Coronavirus sehr ähnlich. Die Virusgrippe ist keine harmlose Erkältung, sondern eine ernstzunehmende Erkrankung. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau rät daher dazu, sich jetzt gegen Influenza impfen zu lassen.

Die Ständige Impfkommission empfiehlt die Grippe-schutzimpfung für folgende Personen: Besonders gefährdet sind Menschen ab dem 60. Lebensjahr, Schwangere, chronisch Kranke und medizinisches Personal. Schützen sollten sich auch alle anderen Personen, die ein erhöhtes Ansteckungsrisiko haben sowie solche, die im nahen Umfeld andere anstecken und gefährden könnten, zum Beispiel Pflegepersonal, Busfahrer, Lehrkräfte oder Menschen in Pflegeheimen.

Die Viren können durch Husten, Niesen und über Hände sowie Oberflächen übertragen werden. Deshalb sind neben der Impfung gründliches Händewaschen und Abstandhalten zu anderen Personen empfehlenswert. Dabei ist es wichtig, die Impfung jährlich zu wiederholen, weil sich die Grippeviren ständig verändern. Zehn bis 14 Tage nach der Spritze hat der Körper ausreichend Schutz aufgebaut.

Polizeipräsidium Offenburg

Tipp der Polizei: Mit Abstand sicher!

Radfahrer haben keine Knautschzone: Halten Sie beim Überholen Abstand! Im Ort mindestens 1,5 Meter, außerhalb mindestens 2 Meter. Wenn der Platz nicht reicht: Hinten dran bleiben! Geduld bewahren!

Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

Gemeinsam für Naturschutz und die Region: Sanitärhersteller aus dem Schwarzwald ist der vierte Wirtschaftspartner des Großschutzgebiets

Der Nationalpark Schwarzwald kann sich über eine neue Partnerschaft in der Kategorie „Wirtschaftspartnerschaften“ freuen: Der Sanitärhersteller Hansgrohe mit Sitz in Schiltach wird das Großschutzgebiet vor seiner Haustür ab sofort unterstützen. „Der Schwarzwald ist Teil der Hansgrohe-Identität. Seit 120 Jahren schlägt hier immer noch das Herz unseres Unternehmens. Daher ist es für uns selbstverständlich, dass wir zum Schutz unserer einzigartigen Natur beitragen wollen. Die Partnerschaft mit dem Nationalpark spielt dabei für uns eine wichtige Rolle“, sagt Hans Jürgen Kalmbach, Vorsitzender des Vorstands.

„Wir freuen uns sehr über die vielfältige Unterstützung, die der Nationalpark mit seinem wichtigsten Auftrag „Natur Natur sein lassen“ erfährt. Besonders, wenn sie aus unserem Umfeld stammt. Es ist schön, dass mit Hansgrohe ein bedeutendes Unternehmen aus dem Schwarzwald als Nationalparkpartner hinzukommt“, sagt Britta Böhr, stellvertretende Leiterin des Schutzgebiets. Damit hat der Nationalpark nun vier Wirtschaftspartnerschaften, neben Hansgrohe noch Peterstaler Mineralquellen (Bad Peterstal), Elektro Heizmann (Baiersbronn), und die Volksbank (Offenburg, Villingen-Schwenningen).

Ziel der Wirtschaftspartnerschaften ist es, den Nationalpark zu unterstützen. Und im Weiteren natürlich auch die Nationalparkregion zu stärken und Impulse für Nachhaltigkeit zu geben. „Zu den Auswahlkriterien für mögliche Partner gehören auch die eigenen Nachhaltigkeitsbemühungen der Firmen“, erklärt Martin Rimmler, der die Partnerschaften im Nationalpark koordiniert. Und ergänzt: „Der Nationalpark möchte so zu einer nachhaltigeren Wirtschaftsweise anregen. In der Partnerschaft möchten wir zeigen, dass die Natur im Nationalpark mit ihren zahlreichen Lebewesen und Interaktionen eine Inspiration sein kann, den Umgang mit der lebenden Umwelt ausgeglichener zu gestalten.“

Hintergrund

Im Rahmen seines Auftrags, zur regionalen Entwicklung beizutragen, geht der Nationalpark Schwarzwald Partnerschaften mit Unternehmen aus seinem Umfeld ein. Voraussetzung ist, dass die Firmen den Nationalpark und seine Ziele befürworten und sich auch selbst um eine umweltfreundliche Betriebsführung bemühen. Der Nationalpark möchte so Impulse für eine nachhaltige Wirtschaft in der Region setzen. Gleichzeitig können die Partnerschaften dazu beitragen, die Nationalparkidee weiter in das Umland zu tragen.

Neben den Wirtschaftspartnern gibt es Partnerschaften in den Bereichen Bildung, Tourismus, Gesellschaft und internationale Partnerschaften mit anderen Nationalparks.

BLHV – Sprechtag

Aufgrund der aktuellen Geschehnisse bezüglich der Corona Pandemie können vorerst keine weiteren BLHV – Sprechtag statt finden.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter Tel.: 07841-20750

www.g-baehr-stukkateur.de

*Einfach gut
Ihr Stukkateur*



G. Bähr

Gipser- & Stukkateurmeister
Energiefachberater
Sachverständiger

Eckle 13, 77704 Oberkirch
Tel. 0 78 02 / 54 81
Fax 078 02 / 66 76
Mobil 01 71 / 602 81 49
info@g-baehr-stukkateur.de

Innenputz | Außenputz | Stuck | Estrich | Altbausanierung | WDVS



Gastronomie



Braunberg 2
77728 Oppenau-Löcherberg
Telefon 07806/541

Unsere Empfehlung fürs Wochenende:

Festtagssuppe mit Markklößchen, Grießklößchen und Flädle

**Gebratener Kalbstafelspitz, Rahmsauce und
Pilzgarnitur mit Beilage Spätzle oder Knödel**

Gerne nehmen wir auch Ihre Reservierung für Geburtstags-,
Jubiläums- u. Weihnachtsfeiern entgegen.

Bitte 3G - Nachweis in unseren Gasträumen beachten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Angela & Klaus Gmeiner mit dem Braunerbergstüble Team
Telefon: 07806/541 E-Mail: info@braunerbergstueble.de



Immobilien

Sie wollen Ihr Haus verkaufen?



Vertrauen Sie dem Profi!

Ihre Vorteile:

Höchstmöglicher Verkaufspreis
Kostenloses Sachverständigengutachten
Kostenloser Energieausweis
Gesamte Abwicklung & Betreuung



Wir suchen auch Wohnungen & Grundstücke für unsere langjährigen Kunden

IMA Immobilien GmbH
Alte Bahnhofstraße 10/4, 77933 Lahr

Tel.: 07821 - 95 45 80
Mail: fritsch@ima-immobilien.de



Stellenmarkt

Restaurant – Pension

Haus am Berg

Inh. Peter Zimmermann, 77704 Oberkirch

Wir stellen ein für sofort oder später:

1 Zimmerfrau morgens 450,- € Basis

1 Aushilfsbedienung (auch ungelernt)

1 Küchenhilfe

Arbeitszeit nach Vereinbarung.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf 07802/4701



Lebensräume für psychisch kranke Menschen - Von Menschen für Menschen

In unseren verschiedenen Wohnformen betreuen und pflegen wir insgesamt 104 Menschen. 45 von ihnen leben im Pflegeheim „Heim Luna“ in Lautenbach, 59 Menschen wohnen in einem unserer drei unterschiedlichen Wohnbereiche der Eingliederungshilfe „Heim Stella“: „Haus Grünberg“ in Oberkirch-Hesselbach, der „Alten Schule“ in Lautenbach oder „Wohnbereich Cavinea“ in Oberkirch.

Teilen Sie mit uns Ihre Leidenschaft und Ihr Engagement und verstärken Sie unsere Teams.

Wir suchen:

für die Auslieferung des Mittagessens in die einzelnen Wohnbereiche und zum Pflegeheim:

- **Fahrer (Minijob)** m/w/d, Führerschein erforderlich

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Alitera GmbH, Margarete Marz, Appenweierer Straße 10, 77704 Oberkirch
oder per mail an m.marz@alitera.de, Telefon: 07802/7055-54

Mittelbadische Presse
ZUSTELLSERVICE

Flexibler Mitarbeiter für die Tagzustellung (m/w/d)

- Mindestens 18 Jahre
- Tagsüber zwischen 8 und 17 Uhr
- Teilzeit oder auf 450 €-Basis
- Mobil (Führerschein Klasse B)
- Flexibel und zuverlässig
- Ausreichend Deutschkenntnisse
- Schnelle Auffassungsgabe

**Kommen Sie in unser Team.
Wir freuen uns auf Sie!**



Foto: Wisky / stock.adobe.com

Alle Infos unter:
www.zusteller-ortenau.de

Kontakt:
Anruf oder WhatsApp unter 01 72 / 74 12 118

HITRADIO OHR
EINFACH HÖREN OHR

OHR bits

**MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!**

100
50

WWW.OHRBITS.DE

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!

RECHT, STEUERN & FINANZEN



Foto: shutterstock.com/insak



Neue Perspektiven Kompetente Beratung Individuelle Betreuung

Ihr Partner im Mittelstand für

- **Steuerberatung/Wirtschaftsprüfung**
- **Betriebswirtschaftliche Beratung**
- **Unternehmensbewertung**
- **Unternehmensnachfolge**
- **Umstrukturierung**
- **Existenzgründung**

Sprechen Sie uns an!



BTG Badische Treuhand Gesellschaft mbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Stefanienstraße 47 · 77933 Lahr
Tel. 07821/2704-0 · Fax 2704-24
www.badischetreuhand.de





DR. HABIL. MARKUS LENENBACH, LL.M.
RECHTSANWALT
PRIVATDOZENT AN DER UNIVERSITÄT FREIBURG I. BR.

ERBRECHT // TESTAMENTE // ERBVERTRÄGE // PFLICHTTEILSANSPRÜCHE
UNTERNEHMENSNACHFOLGEN // VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN

WILHELMSTR. 19 · OFFENBURG · 0781 948888-0 · WWW.LENENBACH.DE

ERFAHRUNG.VERTRAUEN.RECHT.

MORSTADT | ARENDT
Rechtsanwälte



77652 Offenburg
Philipp-Reis-Str. 9
Tel. 0781/9907595

77694 Kehl
Hauptstr. 58
07851/29 99

67000 Strasbourg
5 rue Paul Muller-Simonis
0033 38832 50 13

Der ultimative Vorweihnachtszeitbeschleuniger:

Der Schwarzwald Adventskalender.

fast
40 Präsente
hinter
24 Türchen

Gigantisch!
50 x 40 x 15 cm

+ lautstarke
Überraschung
von
JBL

**7 Kilo
Gewicht!**

**180 Euro
Warenwert***
* UVP unserer Lieferanten

**Gibt's auch im
Einzelhandel!**
Alle Infos bei
uns im Web.

nur
**99,90
Euro**
inkl. Versand

Jetzt bestellen:
www.schwarzwaldradio.com



Stellenmarkt



YUPANQUIDE

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort auf 450-EUR-Basis einen zuverlässigen und zeitlich flexiblen

WEINPROBENSPRECHER (w/m/d)

Weinkenntnisse oder eine Weinguide-Ausbildung wären von Vorteil. Selbstverständlich werden Sie von uns intensiv auf diese Tätigkeit vorbereitet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns Ihre kurze Bewerbung oder rufen Sie uns an.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Oberkircher Winzer eG

Markus Ell | Geschäftsleitung | m.ell@oberkircher-winzer.de

Renchener Straße 42 | 77704 Oberkirch/Baden | www.oberkircher-winzer.de

Tel. +49 7802-92 58 0 | [f](https://www.facebook.com/oberkircherwinzereG) oberkircherwinzereG | [@](https://www.instagram.com/oberkircherwinzer) oberkircherwinzer



Mein Name ist Sabine Sandhaas, ich bin seit über 20 Jahren bei reiff medien beschäftigt. In meiner Funktion als Teamleitung in der Logistik ist es mein Ziel, dass alle Abonnenten ihre Zeitung pünktlich zum Frühstück im Briefkasten vorfinden. Die Steuerung von rund 750 Zustellmitarbeitern erfordert von uns organisatorisches Geschick, Ausdauer und überdurchschnittliches Engagement.

Ich brauche Ihre Unterstützung als:



KAUFMÄNNISCHER ALLROUNDER IN DER VERTRIEBSLOGISTIK (M/W/D)

ICH BIETE IHNEN

- eine interessante und äußerst vielseitige Aufgabe
- eine leistungsgerechte Vergütung
- ein interessantes Umfeld

IHRE AUFGABEN

- Organisation der pünktlichen Zustellung aller Produkte mit höchster Qualität und Wirtschaftlichkeit
- Personaleinsatzplanung
- Personalsuche und Einweisung / Schulung
- Analyse der Zustellqualität und Ableitung von Maßnahmen zur Qualitätssicherung
- Reklamationsbearbeitung
- Organisation vor Ort mit Firmen-Pkw
- Einsatzgebiet Ortenaukreis

IHR PROFIL

- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- sehr gute Microsoft-Office-Kenntnisse
- organisatorisches Geschick
- natürliche Art im Umgang mit Menschen und eine gefestigte Persönlichkeit
- Sie sind kommunikationsfähig und arbeiten gerne im Team
- Sie sind flexibel, belastbar und engagiert
- selbstständige und zielorientierte Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B

INTERESSIERT?

Dann senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zu mit Angabe Ihres Einstiegstermins unter karriere.reiff.de oder an:
reiff medien | Personalabteilung | Marlener Str. 9 | 77656 Offenburg.



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. **Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07841 66 665-0
achern@garant-immo.de
www.garant-immo.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 - www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Wir wünschen ein
schönes Wochenende!

Die 10 Gebote Gottes & die Bergpredigt des Jesus von Nazareth, ausgelegt durch die Gottesprophetie mit den Worten der heutigen Zeit.
Buch und kostenlose Leseproben unter:
www.gabriele-verlag.com. Tel: 09391 / 504135.

Übernahme Mulcharbeiten

mit AS Yak Mulcher auf verwilderten, verbuschten Gärten, Wiesen, Reben, Baugrundstücken oder Streuobstwiesen und Industrieflächen. **Tel : 0152 21991 787**



Planen für
Fahrzeuge

KIMMIG

Maßkonfektion
von Planen und Zelten

D-77694 Kehl-Kork
Tel. 0 78 51 / 33 73
www.kimmig-gmbh.de

**Aus der Heimat, für
die Heimat.**

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de

**FORSTBETRIEB
Schmider**

- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

Für Hobbyheimwerker und Bauherren.

REJSEK
METALLBEARBEITUNG - BLECHNEREI

Wir bieten Blechzuschnitt und Kantbleche nach Maß an. Blechstärke von 0,7 mm bis 6 mm. Aluminium. Stahl. Verz. Stahl. Edelstahl. Kupfer. Titanzink. Kanten und Zuschnitt bis 6 m.

Bestellen und Kontakt:
Telefon: 07843 995 12 23
Fax: 07843 849 86 20
Email: mail@rejsek.de
Abholung: Hornisgründestr. 3, 77871 Renchen.
Täglich 7.00 - 16.00 Uhr,
Samstag bis 12.00 Uhr.

Weitere Informationen über uns
www.rejsek.de



 **Deutsches
Rotes
Kreuz**

„Ich finde, wenn schon
einmal mein Leben gerettet
werden muss, dann sollte es
jemand tun, der das auch kann.
Notruftasten gibt es viele.

Aber wichtig ist doch:
Was steckt dahinter?
Bei mir ist es das
Rote Kreuz.“

**Hausnotruf.
Lange
gut leben.**

DRK-Kreisverband Offenburg e.V.
Rammersweierstraße 3 • 77654 Offenburg
Tel. 0781/91 91 89-25 • HNR@DRK-OG.de • www.DRK-OG.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

15.10.	Grabpflege zu Allerheiligen	Anzeigenschluss 12.10.
15.10.	Inneneinrichtung-behagliches Wohnen	Anzeigenschluss 12.10.
22.10.	Kulinarischer Herbst - Martinsgans, Wild- u. Pitzgerichte	Anzeigenschluss 19.10.
29.10.	Gut versichert - Fragen Sie uns	Anzeigenschluss 26.10.
29.10.	Kamin- und Kachelöfen aus der Region	Anzeigenschluss 26.10.
05.11.	Hilfe im Alter	Anzeigenschluss 02.11.
05.11.	Unfall - Wir helfen, wenn's gekracht hat	Anzeigenschluss 02.11.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 - 1456 • anb.anzeigen@reiff.de

 reiff anb.

Kaffeepause!

Zeit für Genuss in
bester Qualität.



Schauen, auswählen und sich freundlich beraten lassen!
Bei Elektro Birk dreht sich alles um den Genuss daheim.

**ELEKTRO
BIRK**
Erfolgreiche Gebäudetechnik

Hammermatt 3 • 77704 Oberkirch
Tel. 07802 9357-0 • www.elektro-birk.de

Hauptstraße 37 • 77728 Oppenau
Tel. 07804 86149-0 • info@elektro-birk.de